



SIEGFRIED LEHMANN
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Siegfried Lehmann, MdL – Schubertstr. 3 – 78315 Radolfzell



78315 RADOLFZELL
Schubertstr. 3
Telefon: 07732 - 972443
Telefax: 07732 - 972444
siegfried.lehmann@web.de
www.siegfried-lehmann.de

An die Redaktion

Büro:
Charlotte Biskup
FLoriana Krügel
Rheingasse 8
78462 Konstanz
Telefon: 07531 - 2842620
Telefax: 07531 - 2842621

Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. 10-12Uhr
Di. 13-16, Do. 8-12Uhr

Konstanz, 04.03.2009

Pressemitteilung: Lehmann begrüßt erhebliche Finanzunterstützung zur Sanierung der Bohlinger Schlammteiche

Der Grüne Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann begrüßt die überdurchschnittlich hohe Förderung der Sanierungskosten für die Sanierung der Altdeponie „Bohlinger Schlammteiche“ in Höhe von 8,7 Mio. Euro und damit fast 88 Prozent der Gesamtkosten. „Offensichtlich hat die breite öffentliche Diskussion die Aufmerksamkeit auf die Dringlichkeit dieser Sanierungsmaßnahme gelenkt und damit eine extrem hohe Förderung ermöglicht“, freut sich der Grüne Landtagsabgeordnete aus Radolfzell.

Die vom Umweltministerium gestern bekannt gegebene Förderung der Kosten zur Sanierung der Altablagerung „Bohlinger Schlammteiche“ in Höhe von rund 8,7 Mio. Euro überschreitet die bislang maximale Förderquote von rund 75 Prozent bei weitem. Fast 88 Prozent der Gesamtsanierungskosten in Höhe von etwa zehn Mio. Euro erhält die Stadt Radolfzell an Finanzmitteln aus dem Altlastenfond. Über diese hohe Förderquote zeigt sich der Grüne Landtagsabgeordnete Lehmann hochofreut: „Ich begrüße es ausdrücklich, dass sich der Altlastenausschuss zu einer derart hohen Förderung entschlossen hat und damit offensichtlich der Dringlichkeit dieser anstehenden Sanierungsmaßnahme gerecht werden will!“

Die Stadt Radolfzell wird durch die 88-prozentige Förderung der Sanierungsmaßnahme um weitere 1,1 Mio. Euro gegenüber einer angestrebten Maximalförderung in Höhe von 75 Prozent entlastet. Möglich wurde die hohe Fördersumme durch eine Aufstockung des Altlastenfonds, wofür sich der Grüne Landtagsabgeordnete Lehmann lange eingesetzt hatte. „Bei der bisherigen Ausstattung des

Altlastenfonds der vergangenen Jahre in Höhe von lediglich 14 Mio. Euro wäre die Förderung einer Einzelmaßnahme wie der Bohlinger Schlammteiche in Höhe von über acht Mio. Euro nicht möglich gewesen!“

Eine bittere Pille hat die Stadt Radolfzell nach Ansicht des Grünen Abgeordneten und Mitglied des Radolfzeller Gemeinderats, Siegfried Lehmann, allerdings zu schlucken: „Es ist wirklich unerfreulich, dass diejenigen Betriebe, welche auf der Altdeponie die Schlämme abgelagert hatten und damit die eigentlichen Verursacher dieses Umwelt verschmutzenden Schlammgemischs darstellen, heute nur noch schwer zur Rechenschaft gezogen werden können!“